

Inhalt

Michael Knoche und Wolfgang Schmitz Einführung	7
Werner Arnold Bibliothekare und Bibliotheken im Nationalsozialismus	13
Dagmar Jank Wissenschaftliche Bibliothekarinnen im Nationalsozialismus	27
Christina Köstner-Pemsel Österreichische Bibliothekare im Nationalsozialismus	37
Astrid M. Eckert Archivare im Nationalsozialismus. Zum Forschungsstand	51
Roland Bärwinkel Ein Mann von „ungewöhnlicher Begabung“. Die Thüringische Landesbibliothek Weimar in der Zeit Hermann Blumenthals 1939–1941	91
Konrad von Rabenau Bibliotheksleitung und persönliche Orientierung. Anmerkungen zu Otto Glauning (Leipzig), Theodor Lockemann (Jena) und Hermann Blumenthal (Weimar)	113
Sven Kuttner „Heil Hitler, unser deutscher Gruss, bei uns man ihn erweitern muss ...“ Adolf Hilsenbeck und die Universitätsbibliothek München 1933–1938	143
Susanne Wanninger Die Bayerische Staatsbibliothek unter Rudolf Buttman	165
Louisa Gemma Wickert Die Persilscheinfabrik. Entnazifizierung und Personal am Beispiel der Universitätsbibliothek München	179

Wilfried Enderle Karl Julius Hartmann als Direktor der Universitätsbibliothek in Göttingen (1935–1958)	193
Christiane Hoffrath Hermann Corsten in Köln	225
Lothar Poethe Die Deutsche Bücherei, ein „... schlagkräftiges Instrument für die Erfüllung ihrer satzungsmässigen Aufgaben und der ihr vom Ministerium erteilten Aufträge ...“. Heinrich Uhlendahl in Leipzig	243
Konstantin Hermann Die Sächsische Landesbibliothek 1933–1945: Martin Bollert und Hermann Neubert – zwei Epochen in zwölf Jahren?	289
Antonius Jammers Hugo Andres Krüss und der Verein der Freunde der Preußischen Staatsbibliothek in der Zeit des Nationalsozialismus	309
Klaus G. Saur Bibliothekare im Exil 1933–1945	325
Jürgen Elvert Die Biographie in der heutigen Geschichtswissenschaft	353
Biographische Informationen zu den Autoren	369
Register	375